



Beschlussvorlage 2019/489	Referat	Stadtwerke
	Abteilung	Stadtwerke
	Verfasser(in)	Werke

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Werkausschuss	26.11.2019	öffentlich

Wirtschaftsplan 2020

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss stimmt dem vorgelegten Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2020 zu.

Dem Stadtrat wird empfohlen, den Wirtschaftsplan 2020 der Stadtwerke im Rahmen des Nachtragshaushaltes der Stadt Friedberg in der vom Werkausschuss gebilligten Fassung zu beschließen.

Die Werkleitung wird ermächtigt, im Entwurf zum Wirtschaftsplan Änderungen vorzunehmen, soweit sie sich aus den Beratungen des Stadtrates zum Nachtragshaushalt der Stadt Friedberg 2020 oder aus neuen Erkenntnissen bis zur Verabschiedung des Nachtragshaushaltes der Stadt Friedberg 2020 ergeben.

Die Stadtwerke Friedberg werden ermächtigt, die Ansätze des Wirtschaftsplans 2020 in der beschlossenen Fassung zu bewirtschaften.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Der Vorschlag der Werkleitung für den Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2020, aufgeteilt in die neun Einzelbereiche Verwaltung, Wasserversorgung, Garagen, Stromerzeugung, Stromnetz, Nahwärmeversorgung, Stadtbad mit Restaurant, Abwasserbeseitigung und Friedhof ist dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigelegt. Die Vorlage umfasst zum Erfolgsplan die Zusammenfassung der einzelnen Bereiche sowie den Vermögensplan für das Jahr 2020. Der Vermögensplan umfasst insbesondere die Vorschläge der Werkleitung zur Weiterentwicklung der einzelnen Bereiche. Die wichtigsten Vorhaben sind unten im Einzelnen nochmals kurz beschrieben.

Anders als die Stadt Friedberg legt die Werkleitung den Wirtschaftsplan nur für das Jahr 2020 vor (kein „Doppelhaushalt“). Diese Vorgehensweise ergibt sich aus § 13 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung (EBV). Dort ist geregelt, dass der Eigenbetrieb vor Beginn eines **jeden** Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen hat. Nach Rechtsauffassung der Werkleitung und des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes bedeutet dies eine jährliche Aufstellung. Dies wird in anderen Kommunen, bei denen Doppelhaushalte aufgestellt werden, auch so praktiziert.

Die zu erwartenden Einnahmen des Erfolgsplanes wurden sorgfältig ermittelt.

Der Erfolgsplan schließt in den gebührenfinanzierten Bereichen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Friedhöfe mit einem Defizit von insgesamt 679.500 €. Wie den Mitgliedern des Werkausschusses bekannt ist spiegelt sich darin der Unterschied zum Gebührenrecht wieder. Die Bereiche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind (für die 3-Jahres-Gebührenkalkulationsperiode) gebührenrechtlich ausgeglichen. Der Bereich Friedhofswesen beinhaltet die Kosten der Sanierung der Friedhofsmauer in Stätzing (75.000 €).

Veranschlagung von Baumaßnahmen im Erfolgsplan

Im Erfolgsplan der Stadtwerke sind die folgenden Baumaßnahmen enthalten:

- Sanierung der Friedhofsmauer in Stätzing (75.000 €)
- Sanierung Fliesen Duschräume und Kleinkinderbecken (75.000 Euro)
- Austausch Entwässerungsleitungen im Stadtbad (30.000 €)
- Brunnenregenerierung in der Wasserversorgung (30.000 €)
- Erneuerung Drehgelenk Räumbrücke Vorklärbecken KW Ach (35.000 €)
- Kanalsanierung St.-Benedikt-Siedlung (140.000 €)
- Kanalsanierung Friedberg Nord-Ost und Rothenberg (120.000 €)
- Kanalsanierung Stätzing und Haberskirch (100.000 €)

Im Gegensatz zum städtischen Haushalt, in welchem auch Sanierungsmaßnahmen größeren Umfangs im Vermögenshaushalt veranschlagt werden, müssen solche Maßnahmen bei den Stadtwerken hinsichtlich der Zuordnung ausschließlich nach handelsrechtlichen Bestimmungen betrachtet werden. Diese bedeutet, dass Maßnahmen nur dann im Vermögensplan abgebildet werden können, wenn diese tatsächlich neu geschaffenes Vermögen darstellen. Gerade im Bereich der Sanierung muss hier allerdings häufig festgestellt werden, dass nach Handelsrecht eben gerade kein neues Vermögen geschaffen wird und daher diese Maßnahmen im Erfolgsplan anzusetzen sind. Hier sind der Gestaltungsfreiheit der Werkleitung und des



Werkausschusses enge rechtliche Grenzen gesetzt. Bereits die oben dargestellten Maßnahmen haben einen Umfang von insgesamt 605.000 €. Im Übrigen ist diese Problematik bei vielen weiteren Ansätzen immanent.

Maßnahmen des Vermögensplanes 2020

Nachfolgend sollen nun die wichtigsten Maßnahmen des Vermögensplans 2020 dargestellt werden:

Wasserversorgung

- | | |
|---|-----------|
| • Herstellung Notverbund bei Dickelsmoor (STW Augsburg) | 120.000 € |
| • Erneuerung Aufbereitung Stätzling (Planung) | 350.000 € |
| • Wasserwerk Friedberg, Erweiterung Betriebsgebäude | 500.000 € |
| • Luftfilteranlage Hochbehälter Haberskirch | 90.000 € |
| • Erneuerung Wasserleitung Uhrmachergasse | 85.000 € |
| • Erneuerung Hauptleitung Eberlestraße | 350.000 € |
| • Erweiterung Gewerbegebiet Derching-Nord | 120.000 € |
| • Hausanschlüsse | 50.000 € |
| • Beschaffung elektronischer Wasserzähler | 80.000 € |

Für 2020 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 2.568.000 € (netto) vorgesehen.

Garagen

- | | |
|--------------------------------------|----------|
| • Erneuerung der Parkscheinautomaten | 50.000 € |
| • Einführung eines Parkleitsystems | 60.000 € |

Für 2020 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 118.500 € (netto) vorgesehen.

Stromerzeugung

- | | |
|--|-----------|
| • Neuerrichtung einer PV-Anlage (z.B. KiGa Rinnenthal) | 100.000 € |
|--|-----------|

Für 2020 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 101.000 € (netto) vorgesehen.

Nahwärmeversorgung

- | | |
|--|----------|
| • Hausanschlüsse Nahwärmenetz Baugebiet Afrastraße | 30.000 € |
|--|----------|

Für 2020 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 33.000 € (netto) vorgesehen.



Stadtbad, Sauna und Restaurant

Vorgesehen sind für 2020 lediglich kleinere Neu- und Ersatzbeschaffungen. Die Gesamtinvestitionen betragen 39.500 € (netto).

Abwasserbeseitigung

Kläranlage Ach

- Erneuerung E-Technik Sandfangräumer und Räumervorklärbecken 125.000 €
- Erneuerung Sandglasierer / Sandwäscher 60.000 €
- Erneuerung Podeste Schlammfelder 120.000 €

Kläranlage Mittlere Paar

- Erneuerung Rechen incl. Elektroschaltanlagen 80.000 €

Mischwasserkanäle

- Kanalsanierung Friedberg Nord-Ost und Rothenberg (Invest.) 100.000 €
- Kanalsanierung St.-Benedikt-Siedlung (Invest.) 200.000 €
- Kanalsanierung Stätzling und Haberskirch (Invest.) 285.000 €
- Kanalverlängerung Grießbachstraße 70.000 €
- Hausanschlüsse 70.000 €
- RÜB und Haberskirch 400.000 €
- Achstraße, Sanierung Kanal (Planung) 60.000 €
- Ersatz Fahrzeug Kanalnetz 40.000 €

Schmutzwasserkanäle

- Erschließung Gewerbegebiet Derching-Nord 110.000 €
- Erschließung Baugebiet Unterzeller Straße (Planung) 55.000 €
- Hausanschlüsse 50.000 €

Regenwasserkanäle

- Erschließung Baugebiet Unterzeller Straße (Planung) 50.000 €
- RÜB und Haberskirch 200.000 €
- Rückhaltungen Einleitungen südl. Stadtteile (Planung) 75.000 €

Für 2020 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 2.813.000 € vorgesehen.



Bestattungseinrichtungen

- Planungskosten Umgestaltung Grabfelder nördl. Erweiterung Friedhof Herrgottsruh 30.000 €

Daneben sind für 2020 lediglich kleinere Neu- und Ersatzbeschaffungen vorgesehen. Die Gesamtinvestitionen betragen 66.000 €.

Zusammenfassung

Nach heutigem Stand umfassen die geplanten vermögenswirksamen Maßnahmen der Stadtwerke Friedberg eine Größenordnung von 5.759.000 Euro (ohne anrechenbare Vorsteuer). Für die Finanzierung dieser Maßnahmen ist eine Kreditaufnahme von 3.100.000 € erforderlich. Zur Umsetzung langfristig laufender Maßnahmen bzw. zur rechtzeitigen Ausschreibung und Vergabe werden in 2020 zugunsten des Jahres 2021 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.968.000 € benötigt.

Die einzelnen Maßnahmen des Vermögensplanes werden durch die Werkleitung in der Sitzung des Werkausschusses weiter erläutert.